

Ein Kinderhaus ?!

Wir bieten in unserem Haus Platz für drei verschiedene Altersgruppen:

Krippenkinder

Aufnahme ab dem 10. Lebensmonat bis zum Kindergarteneintritt

Kindergartenkinder

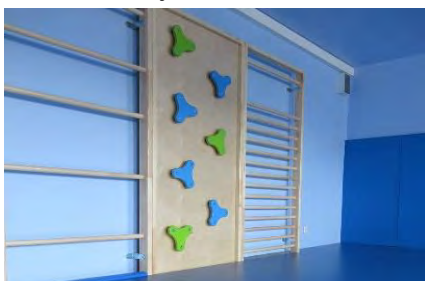
Aufnahme ab frühestens 2 ½ Jahren bis zum Schuleintritt

Schulkinder

Aufnahme ab dem Schuleintritt bis einschließlich 4. Klasse
(Aufgenommen werden auch Kinder, die aus anderen Kindertageseinrichtungen kommen)

Was uns so besonders macht:

- ☀ **Betreuungskontinuität**
Ihre Kinder haben die Möglichkeit vom 10. Lebensmonat bis ca. 10. Lebensjahr in einer Einrichtung betreut zu werden. Geschwisterkinder sind zusammen an einem Ort und für die Eltern gibt es eine zentrale Anlaufstelle.
- ☀ **Beste Lage im Zentrum der Altstadt**
- ☀ **Täglich frisch gekocht**
Unser Mittagessen wird täglich frisch in unserer hauseigenen Küche aus vorwiegend regionalen und saisonalen Produkten zubereitet.
- ☀ **Lernvielfalt** aufgrund eines großen Angebotes an Aktionen und Projekten



Unsere Öffnungszeiten

Schulzeit: 11.30 - 16.30 Uhr Mo – Do
11.30 - 16.00 Uhr Fr

Ferienzeit: 8.00 - 16.30 Uhr Mo – Do
8.00 - 16.00 Uhr Fr
(ab 7.30 Uhr Frühdienst möglich)

Unsere Abholzeiten

flexibel

keine Abholzeit bei Aktionen und Projekten

Unsere monatlichen Gebühren

Stand: 01.01.2023

Grundbeitrag	3 – 4 Std.	154 .- €
(durchschnittlich tägl.)	> 4 – 5 Std.	170 .- €
	> 5 – 6 Std.	186 .- €
	> 6 – 7 Std.	199 .- €

Die Kosten für die erhöhte Stundenkategorie in den Ferien, sind abhängig von der Anzahl der gebuchten Tage bzw. Stunden während der Ferien

zzgl. Mittagessen (Pauschale) 90 .- €

Trägerschaft: Wohltätigkeitsstiftung Marienheim
Vertreten durch Präses Diakon Andreas Kopp



Hort



im Herzen der Altstadt

Kinderhaus Marienheim
Anatomiestraße 14
85049 Ingolstadt

0841 - 93307 - 19
(Erreichbarkeit: 8.30 - 11.00 Uhr)

hort.marienheim.in@bistum-eichstaett.de
www.kinderhaus-marienheim.de

Eingang Hort: Taschenturmstraße

Unser Tagesablauf

(während der Schulzeit)

12.30 - 14.00 Uhr Mittagessen

Da die Kinder zu unterschiedlichen Zeiten von der Schule kommen, gibt es bis 14.00 Uhr die Möglichkeit das täglich frisch gekochte Essen gemeinsam in unserer Küche einzunehmen. Am Nachmittag gibt es noch eine Stärkung durch kleine Snacks (Obst etc.).

11.30 - 16.30 Uhr Freispielzeit

Die Kinder haben die Möglichkeit sich in der Gruppe, im Garten, oder in dem Bewegungsraum frei zu beschäftigen. Im Gruppenraum stehen den Kindern verschiedene Tischspiele, Bücher und andere Medien, sowie Kreativmaterial zur Verfügung. Zudem können sich die Kinder in verschiedene „Ecken“ zurückziehen, wie z. B. Lese-/Bauecke, Drachenhöhle oder Labor.

11.30 - 15.30 Uhr Hausaufgaben

Die Kinder bestimmen den Zeitpunkt ihrer Hausaufgabenzeit eigenständig, spätestens aber um 14:30 Uhr. Sie werden dabei von unserem pädagogischen Personal begleitet und bei Fragen oder Unklarheiten unterstützt.

Freitags werden die Hausaufgaben nicht begleitet.

15.15 - 16.00 Uhr Gezielte Angebote

Am Nachmittag bieten wir immer wieder gezielte Angebote an, hierfür können sich die Kinder bei Interesse anmelden. Bei den Angeboten werden viele verschiedene Kompetenzen gefördert (demokratische Entscheidungsprozesse im Kinderparlament, Bewegungsspiele, Kreativangebote, etc.).



Unser Tagesablauf

(in den Ferien)

8.00 - 9.00 Uhr Bringzeit (Frühdienst ab **7:30** möglich)

9.00 - 12.00 Uhr Freispiel, Aktionen oder Ausflüge

12.00 - 13.00 Uhr Mittagessen

13.00 - 16.30 Uhr Freispiel, Aktionen oder Ausflüge

Freitag bis 16.00 Uhr !

***Zwei Dinge sollen Kinder
von uns bekommen:
Wurzeln und Flügel***

Goethe



Zielsetzung unserer Arbeit:

Grundsatz unserer pädagogischen Arbeit ist der lebensbezogene Ansatz. Außerdem orientiert sich unsere Arbeit am Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan und dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz.

Unsere wichtigsten Ziele:

- Wir leben und lernen christliche Werte
- Die Kinder entwickeln soziale Kompetenzen, zunehmend Selbständigkeit und eine stabile Persönlichkeit
- Die Kinder erweitern ihren Wortschatz und verbessern ihre sprachliche Ausdrucksweise
- Durch vielfältige Anregungen und Interaktionsmöglichkeiten erweitert sich zunehmend die Erfahrungswelt der Kinder
- Die Kinder erledigen ihre Hausaufgaben zunehmend selbständig und stabilisieren ihre Lernbereitschaft
- Die Kinder lernen unterschiedliche Formen der Freizeitgestaltung kennen, welche einen Ausgleich zum Schulalltag darstellen
- Die Kinder werden zu einem verantwortungsvollen und nach haltigen Umgang mit der Natur motiviert

